

Online Workshop

Meine ich wirklich, was ich sage? Diskriminierungsbewusste Sprache in Wort und Bild

Sprache ist ein mächtiges Ausdrucksmittel, denn durch sie werden Normen und Werte weitergegeben. Somit konstruiert Sprache Realitäten. Manche Menschen(gruppen) werden in den Medien, in politischen Diskussionen oder in Bildungseinrichtungen - oft unbewusst - diskriminiert oder es werden sozialisierte stereotypische Denkweisen durch bestimmte Ausdrücke verstärkt. Doch Sprache ist wandelbar; sie lässt sich re_konstruieren.

In diesem Online-Workshop schulen wir unseren Blick für diskriminierende, tendenziöse oder ehrverletzende Formulierungen und Abbildungen, die wir in den Medien sehen oder mit denen wir selbst arbeiten. Dabei werden wir sensibler für Stereotype, Vorurteile und Zuschreibungen. Ziel ist es, Antworten auf die Frage zu finden, wie wir mit diversity-sensiblen und wertschätzenden Formulierungen sowie mit gleichberechtigten und möglichst ausgrenzungsfreien Ausdrucksformen Verantwortung in einer vielfältigen Gesellschaft übernehmen.

Referentin: Nikola Poitzmann, Diversity-Trainerin

Termin: 01.02.2022

Uhrzeit: 10:00 – 13:00 Uhr

Ort: Video-Plattform Zoom

Anmeldung: l.blumenschein@haus-am-maiberg.de

Veranstalter*in:

Haus am Maiberg, Akademie für politische und soziale Bildung der Diözese Mainz
Projekt: Demokratieförderung und Extremismusprävention

